



Liesing, im September 2022

Geschätzte Lesachtalerinnen und Lesachtaler,
liebe Jugend!



**GEMEINSAM.
SICHER** unterwegs
im Straßenverkehr

Der Herbst hat in unserem Tal schon Einzug gehalten. Die Tage werden kürzer, und die Kraft der Sonne schwächer. Nasse Fahrbahnen, tiefere Temperaturen, Dämmerung, und schon in wenigen Wochen der erste Rauhreif, oder der erste Schneefall.

Ein Grund zur Sorge?

Nein, wenn unsere „fahrbaren Untersätze“ schon jetzt fit für den Winter gemacht werden.

Der beste und stressfreie Zeitpunkt ist jetzt- nicht erst dann, wenn alle gleichzeitig wollen...

Nachstehend ein paar Tipp's für Autofahrer und Verkehrsteilnehmer:

1. Fahrzeugbeleuchtung

Die Scheinwerfer sollten nicht nur funktionieren, sondern auch richtig eingestellt sein. Sind die Leuchten falsch eingestellt, wird entweder die Fahrbahn nicht richtig ausgeleuchtet oder der Gegenverkehr geblendet – beides ist gefährlich. Zudem sollten Sie vor jeder Fahrt **prüfen, ob die Scheinwerfer und**

Leuchten sauber, und funktionstüchtig sind. Gerade Spritzwasser, Schnee und Matsch verdrecken die Leuchten schnell, dadurch nimmt ihre Leuchtkraft ab. Prinzip: Sehen UND gesehen werden...

2. Bereifung

Bei kalten Temperaturen sind die richtigen Reifen das A und O. Ab dem 1. November gilt in Österreich die situative Winterausrüstungspflicht, die im Volksmund auch gerne als "Winterreifenpflicht" bezeichnet wird. Bis zum 15. April jeden Jahres müssen bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen, also bei Schnee, Matsch oder Eis, auf allen Rädern Winterreifen montiert sein. Diese Regel gilt nicht nur für Pkw und Klein-Lkw bis 3,5 Tonnen, sondern auch für "Mopedautos".

4- er- Regel !

Grundsätzlich dürfen als Winterreifen nur solche Reifen verwendet werden, auf denen die Kennzeichnungen M+S, M.S., M&S, M/S oder das Schneeflockensymbol zu finden sind. Auch Ganzjahresreifen sind mit dieser Markierung versehen und gelten somit gesetzlich als Winterreifen. Diese Regel besagt, dass alle vier montierten Reifen Winterreifen beziehungsweise Ganzjahresreifen sein müssen. Es braucht mindestens 4 mm Profiltiefe bei Winterreifen in Radialbauart und die „gesunde“ Lebensdauer von Winterreifen beträgt – allerdings abhängig von Kilometerleistung und Fahrprofil – rund vier Jahre.

Auch ein Überprüfen der Schneeketten schadet keinesfalls, damit man sie hat, wenn man sie braucht! Mit montierten Schneeketten bitte nicht schneller als 50 km/ h fahren!



3. Bremsen

Bei Glätte und Schnee sind einwandfrei funktionierende Bremsen besonders wichtig. Daher sollten sie vor dem Winter einmal überprüft werden. Der perfekte Anlass dafür, ist der Reifenwechsel. Dabei lässt sich einfach prüfen, ob Bremsscheiben und -beläge noch in Ordnung sind. Leichter Rost auf den Scheiben bremst sich in der Regel herunter. Die **Bremsscheiben sollten aber ansonsten glatt sein.** Sind Riefen oder Rillen zu erkennen, müssen die Beläge

erneuert werden. Außerdem sollte der Stand der Bremsflüssigkeit überprüft werden.

4. Kühlerfrostschutz

Ist im Kühlwasser nicht genügend Frostschutz vorhanden und es friert ein, kann das komplette Kühlsystem zerstört werden. Im schlechtesten Fall drohen sogar Motorschäden. Deswegen sollte unbedingt vor dem ersten Frost das Kühlwasser und der Kühlwasserstand überprüft werden. Die Messung sollte **mindestens minus 20 Grad** anzeigen, ansonsten muss Frostschutzmittel ergänzt werden.

5. Scheiben-/ Scheinwerferreinigungsanlage

Auch beim Wischwasser ist natürlich auf Frostschutz zu achten. Ansonsten frieren die Leitungen zu und nehmen im schlimmsten Fall sogar Schaden.

Auch die Scheibenwischerblätter sollten genauer unter die Lupe genommen werden.

6. Autobatterie


Wenn einer ohnehin schon angeschlagenen Autobatterie auch noch die Kälte zusetzt, springt der Wagen nicht mehr an. Auch eine Autobatterie will gepflegt und gewartet werden. Eine Überprüfung im Zuge eines Servicetermins erspart unliebsame Überraschungen.

Sonstige Tipp's:

- ▶ Falls ihr Fahrzeug nach einem Schneefall mit Schnee bedeckt ist, muss dieser vor Antritt der Fahrt vom Fahrzeug entfernt werden
- ▶ Reinigen und Entfernen von Eis und/ oder Schnee bei allen Scheiben, damit eine Rundumsicht jedenfalls gewährleistet ist. Freie Sicht ist Pflicht !!!



- ▶ Das Warmlaufenlassen des Motor´s ist verboten und schadet der Umwelt.
- ▶ Trockene Schuhsohlen verhindern ein Abrutschen von Kupplung, Gas-/ Bremspedal.
- ▶ Das Mitführen einer warmen Decke schadet nie, und kann sehr hilfreich sein.
- ▶ Denken Sie an plötzlich auftretende Straßenglätte, zB bei Walddurchfahrten, auf Brücken, nasses Laub auf Straßen...

- ▶ Achtung : Bedenken Sie, dass hinkünftig auf unseren Straßen wieder vermehrt mit Wildwechsel zu rechnen ist. Streusalz auf der Fahrbahn ist ein „Leckerbissen“ für Wildtiere...

Abschließend ein Appell an die Fußgänger:

Machen Sie sich sichtbar !!!

(zB Reflektoren, helle Kleidung, Handy- /Taschenlampe)



Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute und sichere Fahrt durch die kalte Jahreszeit.

Gerne verweisen wir an dieser Stelle auch auf die Möglichkeit einer **kostenlosen, (kriminal-) polizeilichen Beratung:**

Kontakt: Polizeiinspektion Liesing, Tel 059133/ 2213 oder

pi-k-liesing@polizei.gv.at

Mit freundlichen Grüßen,

die Bediensteten der Polizeiinspektion Liesing